

**Protokoll:**

EB 67/Herr Kohns fasst das bisherige Verfahren zur Realisierung des GenerationenSchulGartens zusammen und erläutert die beabsichtigten Vorhaben.

Ziel des Konzeptes sei es, den Beteiligten hinsichtlich der Gestaltung des Gartens möglichst große Handlungsfreiheit einzuräumen. In diesem Zusammenhang verweist er auf die bisher geführten Abstimmungsgespräche mit der Stiftung.

Die Fertigstellung der Gartenanlage soll bis April 2011 durchgeführt werden.

Rm Diehl erklärt, dass die CDU-Fraktion der Vorlage zurzeit nicht zustimmen könne, da noch weitere Abstimmungsgespräche zu führen seien. Er will auf keinen Fall einen Beschluss fassen, ohne die letztlich anfallenden Kosten genau zu kennen.

EB 67/Herr Kohns stellt klar, dass eine Sprengung des Kostenrahmens nicht erfolgen wird. Ziel des Beschlusses sei es lediglich, die Inhalte der Planungen für den Fördergeber transparenter darzustellen. Eine Kostenüberschreitung sei auf keinen Fall vorgesehen. Die Stadt Koblenz habe Kosten in Höhe von 100.000 € zu tragen, während der Zuschussgeber 90.000 € der Gesamtkosten übernehme.

Frau Bürgermeisterin Hammes-Rosenstein schlägt vor, den Text des Beschlussentwurfes zu ändern: *„Der Fachbereichsausschuss IV beschließt den Entwurfs- und Ausbauplan zur Gestaltung des GenerationenSchulGartens Herlet im Rahmen der im Nachtragshaushalt 2010 zur Verfügung gestellten Mittel.“*

Der Fachbereichsausschuss IV stimmt dem geänderten Beschlussentwurf einstimmig bei fünf Stimmenthaltungen zu.